



# Gute Gartenplanung

Macht eine Gartenplanung wirklich Sinn? Die Antwort lautet eindeutig: ja!

CHRISTIAN ERNI\*  
zVG ERNI GARTENBAU

Grundsätzlich stellen sich viele Gartenbesitzer die Frage, ob eine Gartenplanung wirklich wichtig ist und Sinn macht. Doch allein in Anbetracht der Investitionen in Grundstück und Hausbau ist es beinahe unverantwortlich, sich keine tiefer gehenden Gedanken über die Gartengestaltung zu machen. So oder so fallen für die Umsetzung der Umgebungsarbeiten Kosten an. Da ist es nur von Vorteil, dies - abgestützt auf die Kundenwünsche - auf der Basis eines gut durchdachten Konzeptes zu tun. Das vermeidet Folgekosten und Enttäuschungen, denn eine professionelle Gartenplanung ist langfristig angelegt und bezieht Wachstum, Pflege und Entwicklung mit ein. Der Planungshorizont liegt in der Regel bei 10 bis 20 Jahren – damit gewinnt der Garten Jahr für Jahr an Wert.

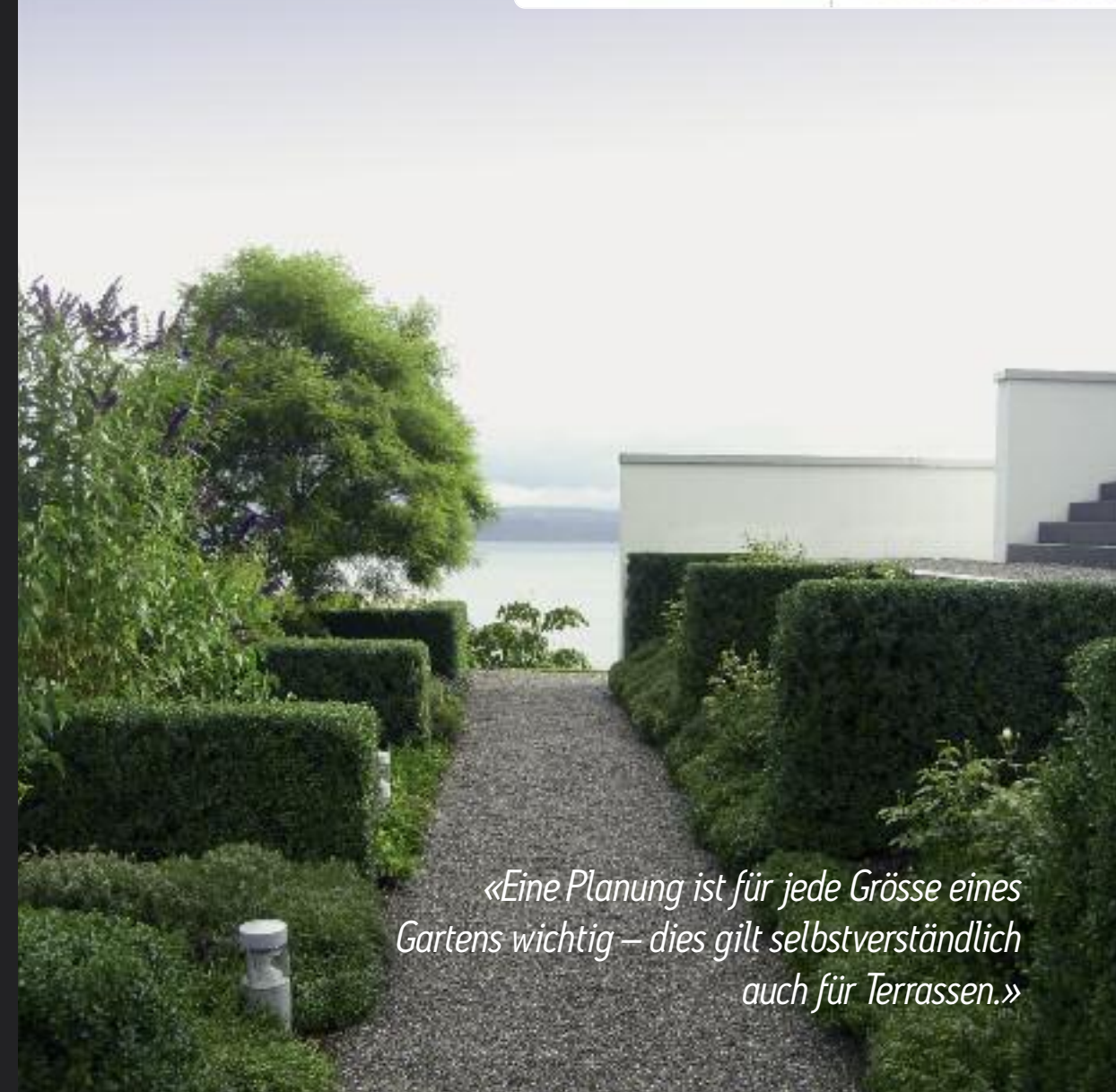
## Der beste Zeitpunkt

Der Zeitpunkt für eine Gartenplanung kann frei gewählt werden. Wenn man Lust auf Veränderungen hat und eine Gartenumgestaltung wünscht, kann diese jederzeit durchgeführt werden. Bei einer Neuanlage empfiehlt es sich, die Gartenplanung bereits in Angriff zu nehmen, wenn der Hausentwurf steht und die Raumaufteilung festgelegt ist. Das ist vor allem deshalb sinnvoll, weil die Gartenarchitektur auch Einfluss auf die Architektur, zum Beispiel mit zusätzlichen Ein- und Ausgängen, oder auf die Haustechnik haben können, wenn es um Strom- und Wasseranschlüsse geht. Durch eine abgestimmte Planung von Architekt und Gartenplaner spart der Bauherr erhebliche Kosten und kann bei der Umsetzung Synergien nutzen.

## Gartenplanung - keine Frage der Grösse

Eine Gartenplanung beinhaltet alles, was ausserhalb der Hausmauern passieren soll. Architekten konzentrieren sich meist in erster Linie auf den Hausbau und die Inneneinrichtung – und vernachlässigen gerne den Garten. Es ist deshalb ratsam und wichtig, neben einem Architekten auch einen Landschaftsarchitekten beizuziehen, um ein wirklich gutes Gesamtergebnis zu erzielen. Die Grösse des Gartens spielt dabei eine nebensächliche Rolle: Planung ist für jede

Erni Gartenbau + Planung AG  
Seestrasse 32  
8598 Bottighofen  
Telefon 071 677 11 66  
www.erni-gartenbau.ch



«Eine Planung ist für jede Grösse eines Gartens wichtig – dies gilt selbstverständlich auch für Terrassen.»



Gartengrösse wichtig und zahlt sich aus. Das gilt selbstverständlich auch für Terrassen oder Gartenteilplanungen.

#### Stellenwert Aussenraum

Je nachdem welchen Stellenwert die Aussenraumgestaltung für den Bauherrn hat, wird der Gartenplanung mehr oder weniger Aufmerksamkeit geschenkt. Doch ist gerade der Garten eine Visitenkarte nach aussen und beeinflusst entscheidend den ersten Eindruck. Wer grossen Wert auf eine schöne Umgebung legt, braucht einen professionellen Partner. Referenzen sind dabei wichtige Auswahlkriterien. Beim Einstieg in das Gartenprojekt ist es grundsätzlich wichtig, dass eine Gartenplanung etappiert aufgebaut wird. Nur so wissen Planer und Kunde zu jedem Zeitpunkt, dass sie gemeinsam in die gleiche Richtung gehen. Das ist ein sehr aufwändiger aber lohnender Prozess, der manchmal Zeit benötigt. Ist er doch unerlässlich und legt den richtigen Grundstein für die Entstehung des Gartens. Nicht immer ist gleich der erste Vorschlag ein Volltreffer: eine Planung dient insbesondere dazu, zusammen ein Ziel zu erarbeiten und sicherzustellen, dass ein individueller Garten entsteht, ohne dass unnötiges Geld verbaut wird.

#### Das Vorgehen

So unterschiedlich Bauherrschaften und Gartenprojekte sind, so unterschiedlich ist das Vorgehen bei einer Gartenplanung. Die in der Genossenschaft «Gärtner von Eden» zusammengeschlossenen Firmen nehmen zum Beispiel bei einer Erstbesichtigung vor Ort die Wünsche des Kunden auf. Für einen Planer ist es wichtig zu sehen, wie der Kunde lebt oder leben möchte und nimmt dies als wichtigen Impuls für

seine Planung. Er berücksichtigt die Gegebenheiten des Geländes, die Architektur des Hauses sowie die Umgebung oder die Aussicht. Zusätzlich achtet er auf Zu- und Eingänge, vorhandene Strom- und Wasseranschlüsse, Einblicke von aussen ins Haus, auf Sonnenstand und Windverhältnisse. Auf der Basis all dieser Informationen entwirft er einen ersten Vorschlag, der dann zusammen mit dem Kunden diskutiert und besprochen wird. Danach wird das weitere Vorgehen definiert.

#### Gartentypen

Aus der Architektur und dem Interieur kann man meist ableiten, in welche Stilrichtung der Garten gehen soll. Über allem steht jedoch der Mensch als Individuum und Nutzer des Gartens im Mittelpunkt. Die «Gärtner von Eden», zu denen die Firma Erni Gartenbau + Planung AG gehört, haben als wichtige Unterstützung einen Gartentypentest entwickelt, der für vier Menschentypen vier Gartentypen definiert. Der Designer liebt es geradlinig und klar und wünscht sich eine Gartenatmosphäre, geprägt von luftiger Eleganz und Klasse. Der Ästhet mag Orte, die Geborgenheit und Kraft vermitteln. Sein Garten ist seine ganz eigene Privatsphäre und wird durch eine klare Formensprache, die Beschränkung auf das Wesentliche und sensibel zusammengestellte, reizvolle Akzente bestimmt. Der Geniesser mag es üppig und heiter, liebt die Farben und Vielfalt des Lebens und möchte den Garten der Sinnlichkeit entdecken. Sein vielseitiger Garten verwöhnt mit sinnlicher Fülle, Farberlebnissen und Düften. Der Naturmensch hat ein Herz für Vögel, Molche und Libellen und liebt die Eigenwilligkeit der Natur. Ausserdem schmeckt nichts besser als ein Salat und Obst aus dem eigenen Garten.



*«Eine Planung dient insbesondere dazu, zusammen ein Ziel zu erarbeiten, ohne dass unnötiges Geld verbaut wird.»*



#### Die Elemente

Bei der Gartengestaltung werden verschiedene Räume mit zugeordneten Nutzungsmöglichkeiten wie Wohn-, Spiel-, Bade-, Nutz- oder Hofgarten gestaltet. Das Wechseln vom einen zum anderen Raum sollte immer wieder ein Erlebnis sein. Vor allem in Kleingärten ist es unentbehrlich, eine räumliche Gestaltung zu verfolgen und entsprechende Elemente zu integrieren. Das lässt den Garten vielfältiger und interessanter wirken. Ausserdem gibt es verschiedene Elemente, mit denen ein Planer spielen kann. Das Element Wasser, mit dem Schwimmteiche, Brunnen, Pools oder Bachläufe gestaltet werden. Das Element Grün: eine Baumgruppe oder ein Solitär, eine Hecke als Sichtschutz oder Raumteiler oder Rasen zum Spielen, Liegen oder als Blumenwiese. Das Element Feuer ist reizvoll als Lichtquelle oder nützlich als Grillstelle. Das Element Licht wiederum bedeutet Sicherheit, wenn es als Wegbegrenzung genutzt wird, kann aber auch für ästhetische Zwecke wie Brunnen- oder Einzelbaumbeleuchtung eingesetzt werden. Dazu kommen Gartenmöbel, Accessoires und Kunst, womit sich schöne und eigenwillige Akzente setzen lassen. Nicht zu vergessen die Wirkung unterschiedlicher Materialien. Die einen wirken kalt und streng wie Beton und Glas. Andere wiederum sind weich und harmonisch wie Holz oder Rundkies.

Christian Erni: «Der Garten ist in den letzten Jahren immer wichtiger geworden. Das Leben hat sich von innen vermehrt nach draussen verlagert. Für uns Gartenplaner ist diese Entwicklung erfreulich, weil es Spass macht, Gärten zu planen und umzusetzen, in denen Menschen leben, sich erholen und sich wohlfühlen.»

#### Das Budget

Die Kosten für eine Gartenplanung hängen von der Grösse des Gartens, dem Schwierigkeitsgrad des Geländes, den zur Verfügung gestellten Plangrundlagen sowie der Planungsintensität ab. Diese unterschiedlichen Faktoren ergeben den Aufwand und somit die Kosten für eine Umgebungsplanung. Da diese Faktoren sehr unterschiedlich sind, gibt es keine Pauschalangaben. Bei optimaler Ausgangslage kann aber ein Ideenprojekt bereits ab CHF 2'500.– realisiert werden. Gehen die Planungsarbeiten jedoch bis zu einer Baueingabe, sind die Kosten dementsprechend höher. Es gibt Gartenbauer, die eine Planung kostenlos anbieten, doch ist eine professionelle Gartenplanung umfassend und nachhaltig auf die Zukunft ausgerichtet. Dafür muss Zeit investiert werden. «Für mich als Gartenplaner ist Kostentransparenz wichtig. Der Leitsatz der «Gärtner von Eden» besagt, dass dem Kunden ein Höchstmass an individuellem Nutzen geboten wird und sie sich dessen Investitionen in hohem Masse verpflichtet fühlen. Darum ist es ehrlicher, die Planungskosten auszuweisen und nicht versteckt in den Umgebungsarbeiten einzurechnen», erklärt Christian Erni seine Geschäftsphilosophie.



*Christian Erni  
Gartenarchitekt und Inhaber  
Erni Gartenbau + Planung AG, Bottighofen  
«Gärtner von Eden»*



*«In Kleingärten ist es unentbehrlich, eine räumliche Gestaltung zu verfolgen und entsprechende Elemente zu integrieren.»*